



FireTalk

Die FireTalk ist eine universelle Hör-/Sprechgarnitur zur Adaption an alle gängigen Feuerwehrhelme. Ausgestattet mit einem wasserdichten Elektret-Schwanenhalsmikrofon und einem kleinen Hochleistungslautsprecher bildet sie eine robuste, leichte und auf optimale Sprachverständigung ausgelegte Kommunikationseinheit. Das Besondere der FireTalk-Garnitur ist die komplett zylindrische Bauweise. Mikrofon und Hörer bilden eine Einheit. Die Halterung der FireTalk ist eine akustische Röhre, in welche die Garnitur in Sekundenschnelle von vorne eingeschoben wird – ohne zusätzliche Arretierung, ohne Verschraubung.

Technische Daten:

Mikrofon:

Arbeitsprinzip:	Elektret
Richtcharakteristik:	unidirektional
Impedanz:	1000 Ohm
Empfindlichkeit:	-67 dB V / μ bar, 1 kHz
Frequenzgang:	100 Hz – 16 kHz

Lautsprecher:

Arbeitsprinzip:	magnetisch
Impedanz:	150 Ohm bei 1mW / 1 kHz
Kennschalldruckpegel:	106 dB bei 1mW / 1 kHz
Frequenzgang:	300 Hz – 4 kHz

Sendetaste:

Gehäuse:	schlagfestes Kunststoffgehäuse, schwarz, mit Kleiderclip
Lebensdauer Taster:	mindestens 1.500.000 Schaltzyklen
Schutzklasse:	IP 54 ¹

Temperaturbereich:	-30°C – 70°C
Gewicht:	130 g (inklusive PTT-Taste)
Schutzstufe:	EEx ib IIC T4

¹ Schutzart nach DIN EN 61058-1 VDE 0630 Teil 1, EN 60529:1991 DIN VDE 0470-1:1992-11

Test einer Helmsprechgarnitur der Fa. Imtradex

Im Rahmen der Ausbildung im Brandschutzcontainer (Flashover-Container) wurde eine Sprechgarnitur der Fa. Imtradex getestet. Die Sprechgarnitur vom Typ „FireTalk“ wurde an einem Bullard H 3000 Helm befestigt, dazu wurde ein PBI-Schutzanzug und ein Dräger Da 58-1600 Behältergerät getragen.

Diese Zusammenstellung wurde einerseits ca. 20 Minuten mit Wärmestrahlung beaufschlagt, wobei die mit einem Laserthermometer gemessene Temperatur am Helm bei 150 –200 Grad Celsius lag. Ferner wurde diese Zusammenstellung auch bei einer Durchzündung 10 Sekunden lang direkt beflammt, bei geschätzten Temperaturen von 500-700 Grad Celsius.

Obwohl sich im Kunststoffmantel der Sprechgarnitur leichte Bläschen gebildet haben, war die Funktionsweise nicht beeinträchtigt. Die Sprechgarnitur erfüllt somit eine Grundanforderung an die Schutzausrüstung der Feuerwehr Osnabrück, nämlich einer 10 sekundigen Beflammung entsprechend der EN 469, standzuhalten.

Südmersen

Feuerwehr Osnabrück